



CDW-Fraktion Wildeshausen · Auf dem Kamp 8 · 27793 Wildeshausen

Bürgermeister der Stadt Wildeshausen
Herrn Jens Kuraschinski
Markt 1
27793 Wildeshausen

Jens-Peter Hennken
Mitglied der Fraktion

Kieselweg 10
27793 Wildeshausen

Telefon: 04431- 9 28 88
Mobil: 0174 - 99 34 012

stadtrat@hennken.de

08. Juni 2021

**Sitzung des STSK am 17.06.2021, TOP 9: "Planung einer multifunktionalen Veranstaltungshalle"
Eränzungsantrag „Tennishalle“**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
guten Tag Jens,

ich beziehe mich auf den Antrag der CDW vom 05.03.2021 zur Planung einer multifunktionalen Veranstaltungshalle“, der auf der kommenden Sitzung des STSK unter TOP 9 beraten werden soll.

Ergänzend stelle ich im Namen der CDW-Fraktion folgenden Antrag:

- 1. Die Verwaltung wird beauftragt, sowohl eine Kostenaufstellung als auch eine Machbarkeitsstudie zum Erwerb der alten Tennishalle (jetzt „Rämmi Dämmi“), einer Grundsanierung der Gebäude und Herrichtung als Veranstaltungs- und Trainingshalle zu erarbeiten und dem Ausschuss in der 2. Jahreshälfte 2021 vorzustellen.**

Begründung

Bereits am 04.10.2019 hat die CDW-Fraktion die Planung einer multifunktionalen und wettkampfgeeigneten Sporthalle beantragt. Dieses geschah in weiser Voraussicht, dass mit dem Wegfall der Widukindhalle den Wildeshauser Vereinen eine wichtig Trainings-, Wettkampf- und Veranstaltungshalle fehlen wird. Damals hat die Verwaltung angekündigt, zunächst einen Sport- und Freizeitplan erstellen zu wollen. Dadurch wurde viel Zeit vergeudet, rechtzeitig vor dem Wegfall der Widukindhalle für eine Ersatzhalle für unsere Vereine zu sorgen.

Wie bereits auf der STSK-Sitzung am 06.11.2019 versprochen, hat die CDW das Thema „Sport- und Veranstaltungshalle“ mit dem Antrag vom 05.03.2021 wieder in die politische Diskussion gebracht und fordert die Planung einer multifunktionalen Veranstaltungshalle nunmehr aufzunehmen und die Kosten hierfür zu ermitteln.

Im Rahmen der Außenbesichtigung – eine Innenbesichtigung war uns derzeit nicht möglich - der alten Tennishalle (Rämmi Demmi) durch den STSK am 17.03.2021 habe ich die Idee in den Raum geworfen, alternativ zu einem Neubau einer Halle zu prüfen, inwiefern die alte Tennishalle als Sport- und Freizeithalle nach einer entsprechenden Sanierung und Herrichtung geeignet wäre. Unser Baudezernent Manfred Meyer hat jedoch direkt erklärt, dass die Verwaltung die Halle auch von Innen besichtigt hätte und das Objekt nicht mehr sanierungsfähig wäre und deshalb als „abgängig“ einzustufen ist. Offensichtlich wird diese Einschätzung von der neu gegründeten „Initiativ-Gruppe Veranstaltungshalle Wildeshausen“ nicht geteilt. Vielmehr wird die Halle sowohl von erfahrenen Bürgerinnen und Bürgern als auch von Veranstaltungsexperten als durchaus „sanierungsfähig“ eingestuft und für unsere Zwecke, und somit als guter Ersatz für die Widukindhalle, als „gut geeignet“ beurteilt. Diese Einschätzung ist für die CDW Anlass genug, neben der Planung einer neuen Halle auch die Sanierung und Herrichtung von Bestandsimmobilien – in diesem Fall der zum Verkauf stehenden Tennishalle – ins Auge zu fassen und diesen Antrag zu stellen.

Freundliche Grüße

Jens-Peter Hennken